

Herrn vs. Herr

Beitrag von „BillyThomas“ vom 18. Januar 2010 02:53

Zitat

Original von neleabels

Ich finde die Angelegenheit eigentlich recht einfach. Magister999 hat mit seinem Hinweis auf den Sprachwandel recht - wir erleben gerade den Abbau des Flexionssystems, so eine Entwicklung ist völlig normal für alle lebenden Sprachen und hat nichts mit "dumm" oder "intelligent" zu tun. Aus linguistischer Sicht ist der Begriff "Fehler" nicht anwendbar.

Da gehe ich nicht mit. Wir erleben diese Entwicklung, ja, und sie ist eine Simplifizierung. Und damit für mich auch eine Verdummung. Wenn wir darauf verzichten wollen, uns sprachlich nuanciert auszudrücken, bitteschön, aber ich wehre mich dagegen. Und Gott sei Dank entwickelt sich da auch sowas wie eine Gegenbewegung. Der Wahnsinn, den wir uns mit BSE leisten, der ist inzwischen sogar den Verursachern hier und da bewusst.

Die Belege dafür, dass man sich ja doch versteht, helfen da nicht weiter. Verstanden hat man sich in der Steinzeit auch. Da reichen schon gutturale Laute.